

Informationen zur Datenverarbeitung für Betroffene nach der EU-Datenschutzgrundverordnung EU-DSGVO¹

Verfahren: Zuschüsse im Rahmen des Sonderkonjunkturprogramms im Gastgewerbe (Landesprogramm)

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr, Kontaktdaten: Franz-Josef-Röder-Straße 17, 66119 Saarbrücken, Abteilung: Referat E/2, E-Mail: Referat.E2@wirtschaft.saarland.de, Tel.: 0681/501-4151

Es werden **folgende Daten** erhoben und verarbeitet:

Antragsdaten gemäß „Antrag für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) des Beherbergungs- und/oder Gastronomiegewerbes auf Gewährung eines „Investitionszuschusses im Sonderkonjunkturprogramm im Gastgewerbe““

Name

- Anschrift
- Telefon
- E-Mail Adresse
- Kontodaten
- Steuernummer

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO: Erforderlichkeit zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung hoheitliche Gewalt in Verbindung mit § 44 LHO i.V.m. und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften zur Haushaltsordnung des Saarlandes (VV-LHO) sowie den Bewirtschaftungsgrundsätzen des Saarlandes in Verbindung mit dem „Sonderkonjunkturprogramm im Gastgewerbe“.

Zweckbestimmung, Weitergabe der Daten, Speicherdauer

- Die Daten werden ausschließlich für:
 - die Beurteilung der Förderfähigkeit des Antragstellers
 - das Einholen von Stellungnahmen
 - die Festsetzung der Bewilligung
 - Mittelauszahlungen/
Mittelvereinnahmungen
 - Klassifizierungen
 - Zertifizierungen

verwendet.

Die Daten werden nur an Dritte weitergegeben, soweit dies gesetzlich vorgesehen ist, insbesondere an:

- das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport

¹ Stand 23.5.2018

- die Bundesagentur für Arbeit Saarland
- die für den Förderstandort zuständige Gemeinde

Die Daten werden gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden und gesetzliche Aufbewahrungsfristen verstrichen sind (mindestens 3 Jahre nach Abschluss des Fördervorhabens, spätestens 31.12.2024).

Wir nehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling vor.

Sie haben das Recht:

gemäß Art. 15 DSGVO:

Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

gemäß Art. 16 DSGVO:

unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

gemäß Art. 17 DSGVO:

die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

gemäß Art. 18 DSGVO:

die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

gemäß Art. 20 DSGVO:

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

Und

gemäß Art. 77 DSGVO:

sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird. Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an

Funktionsadresse Referat.E2@wirtschaft.saarland.de

Kontakt

Für Fragen, Auskunftersuche, Anträge, Beschwerden oder Kritik hinsichtlich unseres Datenschutzes und die Inanspruchnahme Ihrer Rechte können Sie sich an folgende Stelle wenden:
Verantwortliche Stelle, siehe oben.

Funktionsadresse: Referat.E2@wirtschaft.saarland.de

Datenschutzbeauftragte des MWAEV:

Funktionsadresse Datenschutzbeauftragter (MWAEV)

Datenschutzbeauftragter@wirtschaft.saarland.de

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
Franz-Josef-Röder-Straße 17
66119 Saarbrücken
Tel.: +49(0)681 501-1848
Fax: +49(0)681 501-1736

Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken
Telefon: (0681) 94781-0
Telefax: (0681) 94781-29
E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.